

Fahrradfreundliches Niederkassel Radwegenetzkarte an der Infotafel vor dem Rathaus

Von Dieter Hombach

Der Arbeitskreis „Fahrradfreundliches Niederkassel“ hat in Zusammenarbeit mit den Vertretern der Stadt Niederkassel seit seiner Gründung im Oktober 2007 Beachtliches geleistet. Peter Tilgner, Vorsitzender des UVP-Ausschusses und Leiter des parteiübergreifenden Arbeitskreises „Fahrradfreundliches Niederkassel“, stellte am Dienstag vergangener Woche die Ergebnisse von immerhin 21 Arbeitssitzungen vor. Dabei sei es gelungen, alle Gefährdungspunkte im Radwege- und Straßennetz zu entschärfen und



Helmut Esch (3.v.l.) und Peter Tilgner (4.v.l.) mit den Mitgliedern des Arbeitskreises vor der Infotafel

radfahrerfreundlich zu gestalten. Dazu zählen bauliche Verbesserungen an den Radwegen, Absenkung von Bordsteinkanten an Straßeneinmündungen und das Anbringen von Markierungen von Fahrradschutzstreifen. Tilgner dankte dem 1. Beigeordneten Helmut Esch und dem Fachbereichsleiter Friedrich Höhn für die schnelle Umset-

zung der vom Arbeitskreis angeregten Arbeiten und den ADFC-Mitgliedern Dr. Peter Lorscheid und Hans Stüben für ihre wertvolle Zuarbeit und Beratung. Einzig die Frage nach Fahrradabstellanlagen ist noch offen. „Leider hat unser Kontakt zum Stadtmarketing noch zu keinem greifbaren Ergebnis geführt“, so Tilgner.

Geplant ist für die Zukunft, die Radverkehrsnetz Karte mit den vielen Stationen des Niederkasseler Kulturpfades zu verknüpfen, um so auch Niederkassel für auswärtige Besucher attraktiver zu machen. Die Karte wird in 14 Tagen über die Homepage der Stadt Niederkassel im Internet zugänglich gemacht. □